



Bedienungsanleitung

Winterpflug

Hersteller
HMF Hermeler Maschinenbau GmbH
Dipl. Wirt. Ing. Thomas Hermeler
Lohmannstr.4
D – 48336 Sassenberg-Füchtorf
Telefon:0049 (0) 54 26 / 53 84
Fax: 0049 (0) 54 26 / 53 85
E-Mail: info@hmf-hermeler.de
Internet: www.hmf-hermeler.de

Sehr geehrter Kunde!

Der Winterflug Eisbär ist ein Qualitätsprodukt aus dem Hause HMF Hermeler Maschinenbau GmbH Füchtorf.

Um die Vorteile Ihres neu erworbenen Gerätes voll nutzen zu können, ist die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme durchzulesen und zu beachten. Abgelehnt werden müssen Garantieansprüche, die auf Bedienungsfehler zurückzuführen sind.

1. Einleitung

Die vorliegende Betriebsanleitung ist gültig für den Winterflug Eisbär. Sie ist in erster Linie für die Bedienperson bestimmt und gibt Auskunft über die Verwendung, Einstellung und Bedienung der Maschine.

Texte und Bilder sind nach Möglichkeit neutral gehalten. Auf Unterschiede wird durch Bildüberschriften oder Texthinweise aufmerksam gemacht.

Befolgen Sie die Ratschläge für die richtige Pflege und Wartung Ihrer Maschine, dann werden Sie eine ständige Betriebsbereitschaft und lange Lebensdauer des Winterpfluges Eisbär erzielen.

Lassen sie auch regelmäßige Inspektionen durch Ihre Fachwerkstatt durchführen. Versäumnisse in der Wartung oder falsche Bedienung führen zu Leistungsminderung und bringen Zeitverluste. Nutzen Sie durch richtige Bedienung und sorgfältige Pflege unsere jahrelangen Erfahrungen im Bau und Entwicklung von Maschinen für den Spargelanbau, dann wird Ihr Winterflug Eisbär stets gute Arbeit leisten.

2. Allgemeine Hinweise

2.1. Besonders zu beachten

Die Hinweise in dieser Betriebsanleitung müssen zur Abwendung von Gefahren von allen Personen gelesen, verstanden und beachtet werden, die diese Maschine einsetzen, bedienen, instand halten oder kontrollieren. Lesen Sie insbesondere den Abschnitt „Sicherheitshinweise“.

Zur Verwendung von Ersatzteilen, Zubehör und Zusatzgeräten, die nicht original von HMF stammen und nicht von HMF geprüft und freigegeben sind, konstruktiv vorgegebene Eigenschaften der HMF-Maschine oder ihre Funktionstüchtigkeit negativ verändern und dadurch die aktive und/oder passive Fahrsicherheit sowie Arbeitssicherheit (Unfallschutz) beeinträchtigen:

Für Schäden, die insoweit durch die Verwendung von Nicht-HMF-Original-Teilen, -Zubehör und –Zusatzgeräten entstehen, ist jedwede Haftung von HMF ausgeschlossen.

Technische Angaben, Maße und Gewichte sind unverbindlich. Wir behalten uns Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung und Irrtümer vor. Vorn, hinten, rechts und links gilt immer in Fahrtrichtung.

3. Sicherheitshinweise

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise durchlesen und beachten!

Kennzeichnung von Warn- und Gefahrenhinweisen

In dieser Betriebsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit und die Sicherheit der Maschine betreffen, mit den nachfolgenden Zeichen versehen. Geben Sie alle Sicherheitshinweise auch an andere Benutzer weiter.



Gefahr!

Kennzeichnung von Hinweisen, bei deren Nichtbeachtung Gefahren für Leib und Leben des Bedieners oder seiner Mitmenschen besteht.

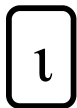
- + Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.



Achtung!

Kennzeichnung von Hinweisen, bei deren Nichtbeachtung Schäden an der Maschine auftreten können.

- + Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr für die Maschine.



Hinweis!

Kennzeichnung von Hinweisen, die eine effektivere und wirtschaftlichere Nutzung der Maschine ermöglichen.



Umwelt!

Kennzeichnung von Hinweisen, bei deren Nichtbeachtung Gefahren für die Umwelt bestehen.

Eine Umweltgefährdung besteht bei nicht ordnungsgemäßem Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen (z. B. Öle, usw.) und/oder deren Entsorgung.

Die angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb. Die Beachtung dient Ihrer Sicherheit!

Allgemein gilt:

a) Warnbildzeichen und Hinweisschilder genauestens befolgen!

b) Alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weitergeben!

c) Warnbildzeichen und Hinweisschilder in gutem Zustand halten ggf. ersetzen!

 		<p>Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p> <p>Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen und Zündschlüssel ziehen!</p>
 		<p>Bei Betätigung des Krafthebers nicht im Hubereich aufhalten!</p> <p>Während des Betriebs ist der Aufenthalt zwischen Schlepper und Gerät verboten!</p>
 		<p>Es besteht Quetschgefahr!</p>
 		<p>Nicht im Schwenkbereich der Arbeitsgeräte aufhalten!</p>

3.1. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

1. Beachten Sie neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften.
2. Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege die jeweiligen Bestimmungen beachten!
3. Vor Arbeitsbeginn sich mit allen Betätigungseinrichtungen sowie mit deren Funktion vertraut machen. Während der Fahrt ist es dazu zu spät!
4. Vor dem Starten des Motors ist zu beachten, dass kein Gang eingelegt ist und alle Schutzvorrichtungen angebracht sind und sich in Schutzstellung befinden.
5. Vor dem Anfahren Nahbereich kontrollieren (Kinder!). Auf ausreichende Sicht achten. Zur Sicherheit Hupsignal geben!
6. Die Bekleidung des Fahrers soll eng anliegen. Locker getragene Kleidung vermeiden!
7. Beim An- und Abbau der Maschine ist der Aufenthalt bei laufendem Dieselmotor zwischen Schlepper und Maschine verboten, da Quetschgefahr besteht.
8. Den Winterpflug Eisbär nur auf ebenem festen Untergrund an- und abbauen, sowie abstellen.

3.2. Hinweise zur Verkehrssicherheit

- ◆ Durch den Anbau des Winterpflugs Eisbär dürfen die zulässigen Achslasten des Schleppers sowie die zulässige Tragfähigkeit der Schlepperbereifung nicht überschritten werden.
- ◆ Bei Anbau an das Dreipunktgestänge des Schleppers sind die Unterlenker lt. Schlepperhersteller zu arretieren, um ein Aufschaukeln der Schlepper-Gerätekombination während der Straßenfahrt zu vermeiden.
- ◆ Die Anforderungen und Hinweise des Merkblattes für Anbaugeräte aus § 30 StVZO sind einzuhalten.
- ◆ Vor dem Befahren von öffentlichen Straßen, besonders nach einem Feldeinsatz, ist zu verhindern, dass Dreck oder anhaftendes Erdreich auf die Straßen fällt. Im Falle einer Verunreinigung der Straße mit Dreck oder Erdreich ist die Gefahrstelle zu kennzeichnen und unverzüglich zu reinigen.

4. Einsatz des Winterpfluges Eisbär

Der Winterpflug Eisbär ist ein robuster Pflug zur Erstellung von Winterdämmen auf sehr schwerem Boden. Er wird eingesetzt im Spargelanbau und kann auch für andere Kulturen mit Winterdämmen eingesetzt werden.

5. Beschreibung der Maschine

Vorne befindet sich die Dreipunktaufhängung. Am robusten Tragrahmen sind breitenverstellbar zwei Halterahmen mit jeweils einem großen Pflugschar angebracht. Das Scharblatt ist unterteilt in mehrere Segmente.

7. Vor der Inbetriebnahme

Um sämtliche Vorteile ihrer neuen Maschine nutzen zu können, lesen und befolgen Sie bitte diese Betriebsanleitung vor dem Gebrauch ihrer Maschine. Vor der Inbetriebnahme ist zu kontrollieren, ob die Maschine vollständig geliefert wurde. Entfernen Sie die Verpackung vorsichtig und vollständig. Wir müssen Garantieansprüche, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen, zurückweisen!

8. Anbau der Maschine am Schlepper

Zunächst müssen am Schlepper die Seitenstreben der Unterlenker gelöst werden, so dass die Unterlenker frei pendeln können. Nun kann der Winterpflug Eisbär an das Dreipunktgestänge des Traktors angebaut werden. Der Oberlenker ist so einzustellen, dass bei abgesetzter Maschine der Bolzen in der Mitte des Langloches steht.

9. Einstellung und Gebrauch der Maschine

Der Abstand zwischen den Scharen kann auf die gewünschte Breite eingestellt werden. Hierzu löst man die Schrauben der Halterungen für die 2 Halterahmen am Tragrahmen so weit, dass man die Tragrahmen auf die gewünschte Breite schieben kann. Nach Verschieben der Tragrahmen werden die Schrauben an den Halterungen wieder festgezogen.

Nun kann man mit dem Dämmen beginnen. Dazu bringt man den Winterpflug Eisbär mittig über die Spargelreihe, senkt ihn hydraulisch ab und beginnt zu pflügen.

11. Hinweise zum Missbrauch der Maschine

Es dürfen keine Personen auf der Maschine befördert werden.

12. Lautstärke

Der Winterpflug Eisbär entwickelt selbst keinen nennenswerten Lärm. Nur durch die Zugmaschine entsteht Lärmemission.

14. Wartung und Pflege

Nach Gebrauch ist die Maschine zu säubern. Die Schare sollten bei längerer Nichtbenutzung eingefettet werden, um sie zu schützen.